



Einladung

Praktikertag Milchvieh: Weide, Grünland, Ackerfutterbau

Sonnenhof, Alten Busecker Weg 101, 35418 Buseck

16.09.2021 von 11-16 Uhr

Liebe Landwirt:innen,

wir laden herzlich ein zum Praktikertag Milchvieh auf dem Sonnenhof bei Jürgen Scheld. Begleitet wird die Veranstaltung von Edmund Leisen (Öko-Team LWK NRW). Als Themen greifen wir aktuelle Fragestellungen aus der Praxis rund um Weide und Futterbau auf, zu denen wir uns mit euch austauschen möchten.

Viele Grüße

Katharina Matull | Beratung für Naturland | k.matull@naturland-beratung.de | 0172 730 7798

Programm

11.00 Uhr	Begrüßung & Vorstellung des Betriebes
11.30 – 13.00 Uhr	Weidebegehung: Management Weidegang, Weidepflege (Umgang mit Weiderest, Nachsaat), Bestandesbeurteilung inkl. Diskussion & Erfahrungsaustausch
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagessen (Suppe)
14.00 – 15.30 Uhr	Feldbegehung Grünland & Ackerfutterbau inkl. Diskussion & Erfahrungsaustausch
15.30 – 16.00 Uhr	Evaluation & Verabschiedung

Veranstalter: Öko-BeratungsGesellschaft mbH

Moderation: Katharina Matull

Teilnahmegebühr: keine, da diese Wissenstransfer Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Fahrtkosten und Verpflegung werden von den Teilnehmern getragen.

Anmeldung: **bis zum 13.09.2021** in der Naturland App oder online auf unserer Homepage im Bereich Erzeuger unter der Rubrik „Service“: [Anmeldung für Naturland Seminare "Öko-Wissen für die Praxis"](#).

Vorab-Feedback: Welche Themen interessieren Sie besonders? Teilen Sie es uns bei Ihrer Anmeldung mit!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).